

# Sicherheitsvorkehrungen in der psychologischen Praxis

aufgrund des Coronavirus SARS-CoV-2 (COVID-19)

**Klient/Klientin:**

**Name:**

**Adresse:**

Ich wurde darüber informiert, dass meine Gesundheitspsychologin/Klinische Psychologin in ihrer Praxis die **folgenden Sicherheitsmaßnahmen** verstärkt umsetzt, um das Risiko einer Infektion mit SARS-CoV-2 zu minimieren:

- Besonders häufige Händehygiene (vor Betreten der Praxis durch KlientIn, nach jedem/r KlientIn durch PsychologIn)
- Verstärkte Wischdesinfektion von Flächen (nach jedem/r KlientIn)
- Gut durchlüftete Räume, möglichst großer Luftumsatz
- Begegnungen zwischen KlientInnen in der Praxis werden vermieden. Da der Wartebereich nicht genutzt werden kann, erscheine ich max. 3 Minuten vor Beginn der Einheit.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass Termine beim **Auftreten von Symptomen** von beiden Seiten abzusagen sind oder via Internet/Telefon stattfinden.

Besonders achte ich auf:

- Fieber
- Husten
- Kurzatmigkeit
- Geschmacks- und/oder Geruchsstörung

Ich gehöre einer **Risikogruppe** im Hinblick auf COVID-19 an:  Ja  Nein

Ich wünsche aus therapeutischen Gründen die Nichtverwendung des MNS und werde deshalb den erweiterten Sicherheitsabstand von mind. 2m zur behandelnden Psychologin einhalten.  Ja  Nein

Mir ist bewusst, dass die **Wahrnehmung persönlicher Termine** trotz der sorgfältigen Einhaltung der genannten Sicherheitsvorkehrungen mit einem gewissen **Infektionsrisiko** verbunden ist.

Ich habe mich dennoch entschlossen, ab \_\_\_\_\_ 2020 wieder persönliche Termine wahrzunehmen.

Ort, Datum

Unterschrift

---

Psychologin:



Name: Annette Wallisch-Tomasch

Praxisadresse: Oswalderstrasse 14/4, 8112 Gratwein-Straßengel